



Wie Kommunalpolitik funktioniert

Das neue Haigerer Stadtparlament hat seine Arbeit aufgenommen – Wer ist wofür zuständig?

HAIGER (öah/rst) – „Wie heißt eigentlich der Herr Magistrat mit Vornamen?“ Über diese Frage eines Kindes mag man schmunzeln – natürlich ist bekannt, dass der Magistrat keine Person, sondern ein Gremium ist. Aber dennoch gibt es viele offene Fragen über die Funktionsweise der kommunalen Selbstverwaltung, oder der „kommunalen Familie“, wie es manche nennen. Am Mittwoch (21. April) fand die konstituierende Sitzung des Haigerer Stadtparlaments statt (Ergebnisse standen bei Redaktionsschluss am 20. April noch nicht fest) – wir wollen in diesem Artikel einige Zusammenhänge der kommunalen Selbstverwaltung erklären.

Am 14. März wurde in Haiger und den Stadtteilen gewählt. Entschieden wurde über die Zusammensetzung der Stadtverordnetenversammlung, der 37 Frauen und Männer angehören. Die Ergebnisse: CDU 35,88 Prozent/13 Sitze im Parlament, SPD (18,64%/7 Sitze), FDP (11,09%/4 Sitze), FWG (28,61%/11 Sitze), AFD (5,78%/2 Sitze).

In der konstituierenden Sitzung wurde auch über die Zusammensetzung des Magistrats entschieden, dem neben Bürgermeister Mario Schramm (der Rathaus-Chef ist auch der „Sprecher“ des Magistrats) noch sechs weitere Personen angehören. Diese werden in der Regel von den Fraktionen aus den Reihen der gewählten Stadtverordneten bestimmt, sodass Nachrücker ins Parlament berufen werden. Es ist aber auch möglich, nicht gewählte Parteimitglieder – und sogar externe Bürger, die kein „Parteibuch“ besitzen – in den Magistrat zu entsenden.

Der Magistrat

Neben dem Stadtparlament sieht die Hessische Gemeindeordnung „HGO“ eine „Regierung“ vor, die die laufenden Verwaltungsangelegenheiten erledigt sowie die Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung vorbereitet und ausführt. Dieses Regierungsteam heißt „Magistrat“ – daher wird die Hessische Kommunalverfassung auch als „Magistratsverfassung“ bezeichnet.

Der Bürgermeister als Vorsitzender des Magistrats steht nicht, wie in anderen Bundesländern, allein an der Spitze der Stadtverwaltung. Der ehrenamtliche Magistrat mit seinen Stadträten wird vom Stadtparlament nach dem Verhältnis der auf die einzelnen Fraktionen entfallenen Stimmen gewählt, sodass in der Regel alle maßgeblichen demokratischen Kräfte auch im Magistrat repräsentiert sind.

Der Haigerer Magistrat trifft sich regelmäßig montags im Rat-



37 Stadtverordnete bestimmen die Geschicke der Stadt Haiger. Im Moment tagt das Gremium angesichts der Corona-Pandemie in der Stadthalle. Allerdings wird ein neuer Tagungsort benötigt.

Foto: Ralf Triesch/Stadt Haiger

haus, angesichts der Corona-Pandemie fanden zuletzt auch Telefonkonferenzen statt.

Der Magistrat ist für das „laufende Geschäft“ der Stadtverwaltung zuständig. In der Regel wird in den Sitzungen über so genannte „Magistratsvorlagen“ gesprochen, die zuvor von den einzelnen Fachdiensten des Rathauses vorbereitet wurden. Auf Wunsch des Magistrats können auch die Ersteller der Vorlagen (Sachbearbeiter aus der Verwaltung, aber auch vom Bauhof, den Stadtwerken oder anderen „Außenstellen“) in die Sitzung eingeladen werden, um noch Detailfragen zum Thema beantworten zu können. Nicht selten – zum Beispiel bei anstehenden Bauprojekten – finden auch Ortstermine statt.

Magistratssitzungen - so legt es die Hessische Gemeindeordnung (HGO) fest - sind in der Regel „nicht öffentlich“. Die Stadträte - zuletzt waren das Sebastian Pulfrich, Helmut Schneider, Winfried Schlemper (alle CDU), Sigrun Schmidt (SPD), Herbert Fassel (FWG) und Brunhilde Franz (FDP) - treffen nicht nur gemeinsam mit dem Bürgermeister wichtige Entscheidungen, sondern sie entlasten den Rathaus-Chef auch bei offiziellen Terminen - wie zum Beispiel Jahreshauptversammlungen, Sitzungen von übergeordneten Gremien oder Seniorenfeiern.

Das Parlament, bzw. die Stadtverordnetenversammlung

Die Kommunalparlamente werden seit 2001 jeweils für fünf Jahre gewählt. Die Bürger haben großen Einfluss auf die Zusammensetzung, da sie nicht nur Listen (also Parteien oder Gruppierungen), sondern auch ein-

zelne Personen wählen können. Jeder Haigerer Wähler hatte bei der letzten Wahl die Chance, insgesamt 37 Stimmen zu verteilen, maximal drei Stimmen pro Bewerber.

Die Stadtverordnetenversammlung entscheidet als Hauptorgan der kommunalen Selbstverwaltung über alle wichtigen Angelegenheiten der Kommune - zum Beispiel die Finanzen, die im jährlichen Haushaltsplan niedergeschrieben werden. Die gewählten Abgeordneten arbeiten ehrenamtlich, erhalten in der Regel eine Aufwandsentschädigung in Form von Sitzungsgeld. Wählen lassen kann sich jeder, der seit mindestens sechs Monaten mit Hauptwohnsitz in Haiger gemeldet ist und das 18. Lebensjahr vollendet hat.

Zu den Aufgaben der Stadtverordnetenversammlung gehört es, über Vorlagen der Verwaltung, die der Magistrat vorbereitet hat und Anträge der Fraktionen zu beraten und zu beschließen. Außerdem kontrolliert das Parlament die Verwaltung.

Die Parlamentssitzungen sind grundsätzlich öffentlich und finden in Abständen von jeweils zwei Monaten statt. Bei dringenden Angelegenheiten sind Dringlichkeitssitzungen möglich. Die Sitzung wird vom Vorsitzenden oder der Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung geleitet (zuletzt Bernd Seipel, CDU).

Diese Person ist Mitglied des Parlaments und wird aus der Mitte des Parlaments gewählt. Der Vorsitzende (oder die Vorsitzende) ist Repräsentant der Stadtverordnetenversammlung nach außen und bereitet in Absprache mit dem Ältestenrat und Magistrat die Sitzungen vor. Er muss - so will es die Hessische Gemeindeordnung - trotz möglicher Parteizugehörigkeit absolut

unparteiisch vorgehen.

Die Ausschüsse des Stadtparlaments

Damit die Stadtverordnetenversammlung gut vorbereitet die Beschlüsse fassen kann, werden die Vorlagen in Fachausschüssen vorbereitet. Diese Ausschüsse geben mit ihren Beschlüssen dann die „Beschluss-Empfehlungen“ an die Stadtverordnetenversammlung.

In der Besetzung der Ausschüsse soll sich die Zusammensetzung des Parlaments widerspiegeln. An den Ausschusssitzungen nehmen neben dem Bürgermeister (für den Magistrat) auch Mitarbeiter der Verwaltung teil, um Nachfragen und Details erläutern zu können.

Auch können Experten und Vertreter zum Beispiel von der Jugendpflege oder dem Ausländerbeirat eingeladen werden, um die Beratungen zu unterstützen. In Haiger gibt es drei Ausschüsse. Neben dem Ausschuss für „Umwelt, Bauen, Stadtentwicklung“ (UBS) und „Jugend, Sport, Soziales, Kultur“ (JSSK) tagt als letztes der „Hauptausschuss“. Dieser hieß früher „Haupt- und Finanzausschuss“ (HFA) - aktuell kommt das Thema Hessentag hinzu, sodass er als „HFH“-Ausschuss firmiert.

Entscheidungsprozesse im Stadtparlament

Die Tagesordnung für die Stadtverordnetenversammlung legt der Stadtverordnetenvorsteher mit dem Magistrat fest. Es können von den Stadtverordneten Anträge oder Anfragen hinzu kommen, aber auch Initiativen des Magistrats. Anträge sollten einen konkreten Beschlussvorschlag enthalten, aus dem her-

vorgeht, was und warum etwas beschlossen werden soll - und wie die Umsetzung finanziert werden kann. In den Ausschüssen und den Stadtverordneten-Sitzungen können die Fraktionen öffentlich Stellung zu den Anträgen nehmen - nach der meist öffentlichen Debatte kommt die Abstimmung. In seltenen Fällen (z.B. bei Grundstücksangelegenheiten oder sensiblen Vertrags-Themen) kann die Öffentlichkeit kurzfristig von der Sitzung ausgeschlossen werden.

Wird ein Antrag vom Stadtparlament mehrheitlich angenommen, geht er zur Umsetzung an den Magistrat und an die Verwaltung. Für alle Bereiche gelten die Hauptsatzung und die Geschäftsordnung der Stadt Haiger.

Dieser Bericht entstand mit wesentlichen Informationen aus der Broschüre „Die kommunale Familie“, die vom Hessischen Städtetag, dem Landkreistag und dem Hessischen Städte- und Gemeindebund herausgegeben wurde. Die sehr informative Broschüre ist unter dem Stichwort „Kommunale Familie Hessen“ als PDF im Internet zu finden.

Wichtige Informationen zu Sitzungen des Parlaments oder der Ausschüsse sind auf der Haigerer Homepage im „Sitzungsdienst“ zu finden. Unter www.haiger.de/rathaus-politik/politik/ sind Beschlussvorlagen oder Pläne zur Tagesordnung abzurufen. Die Sitzungen der Ausschüsse und des Parlamentes sind öffentlich. Allerdings müssen sich Besucher (wg. Corona) vorher anmelden. Informationen dazu gibt es im „Sitzungsdienst“ oder in den Einladungen, die regelmäßig in „Haiger heute“ als Amtliche Bekanntmachung abgedruckt werden.

Nach Unfall Zeuge gesucht

Karambolage auf der Kreisstraße

HAIGER-SECHSHELDEN (pol) - Nach einem Unfall mit drei Verletzten, der sich am Mittwoch, 14. April, ereignete, sucht die Polizei einen Audi-Fahrer als wichtigen Zeugen.

Bei dem Unfall auf der Landstraße zwischen Manderbach und Sechshelden wurden drei Insassen eines silberfarbenen VW Passat verletzt, der gegen 16.30 Uhr in Richtung Manderbach unterwegs war. Am Ausgang einer Rechtskurve setzte der 18-jährige Fahrer zum Überholen eines roten 1-er BMW an. Vermutlich bei überhöhter Geschwindigkeit geriet der VW auf die Bankette, und der Fahrer verlor die Kontrolle über seinen Wagen.

Er kam nach links von der Fahrbahn ab und prallte gegen ein Betonrohr. Die Wucht des Aufpralls katapultierte den Passat in die Luft, letztlich landete der VW auf der Wiese.

Der in Haiger lebende Unfallfahrer trug Prellungen davon. Die beiden ebenfalls 18 Jahre alten Mitfahrer aus Haiger und Dillenburg erlitten Rückenverletzungen und Prellungen. Rettungswagenbesatzungen brachten die jungen Männer in umliegende Krankenhäuser. Der VW Passat musste von der Unfallstelle abgeschleppt werden. Durch den hochgeschleuderten Dreck blieben Schäden an dem BMW zurück.

Fahrer eines Audi-Kombi wird gesucht

Im Zusammenhang mit dem Unfall sucht die Polizei den Fahrer eines weißen Audi Kombi S6, der ebenfalls auf der Strecke unterwegs war und den Unfall bemerkt haben müsste. Die Polizei Dillenburg bittet ihn, sich unter der Rufnummer (02771) 9070 zu melden.

Räume im Bahnhof aufgebrochen

Haigerer Polizei bittet um Hinweise

HAIGER (pol) - Zwischen Mitte März und Mitte April drangen vermutlich mehrere Unbekannte in den Bahnhof Haiger ein und sorgten für einen hohen Sachschaden.

Der Bahnhof ist zur Zeit unbewohnt und ohne gewerbliche Nutzung. Der Eigentümer nutzt das Gebäude als Abstellfläche für verschiedene Verkaufsartikel.

Wie die Polizei mitteilte, wurden mehrere Räumlichkeiten aufgebrochen und durchwühlt.

Teils wurde regelrecht vandalistisch betrieben. Ob auch Gegenstände gestohlen wurden, kann im Moment nicht gesagt werden. Fest steht, dass ein sehr hoher Sachschaden (5000 Euro) entstand.

Der Polizeiposten Haiger bittet um Hinweise aus der Bevölkerung. Wer verdächtige Beobachtungen gemacht hat, wird gebeten, sich beim Polizeiposten Haiger unter der Telefonnummer 02773/4690 zu melden.

Wir empfehlen uns.
Grabdenkmäler und Bildhauerarbeiten in vielen Natursteinarten
Fordern Sie unverbindlich unseren Prospekt an!
 Auf den Höfen 2 · 35708 Haiger-Fellerdilln · Tel.: 02773-2509
www.benner-natursteine.de

Haus der Bestattungen
SCHMITT
 · helfen · beraten · begleiten
 ... für einen liebevollen und würdigen Abschied !
 Haus der Bestattungen - Volker Schmitt
 Erlenheck 1
 35684 Dillenburg - Frohnhausen
Telefon: (0 27 71) 85 02 90 **Rufbereitschaft:** 0170 - 77 5 66 99
E-Mail: info@schmitt-bestattungen.de
Mehr Info's unter: www.schmitt-bestattungen.de

„Bestattungsvorsorge“
 Planen Sie mit uns Ihren letzten Weg.

Abschiedsräume | Trauerhalle | Begegnungsraum | Trauerredner ...



„Erst denken, dann lenken“ - so lautet das BOB-Motto. Die Aktion „MAXimal“ wendet sich an ältere Menschen und appelliert an ihr Verantwortungsbewusstsein bei der Teilnahme am Straßenverkehr.
Foto: Ralf Triesch/Stadt Haiger

Ein Hausnotruf kann hilfreich sein

Beratungsstelle für ältere Menschen informiert

DILLENBURG/HAIGER (red) – Ein Hausnotruf kann hilfreich sein, wenn im Alter durch Gehbehinderung und Unsicherheit eine Notfallsituation entsteht. So erlebte es auch Frau Müller, die in der Nacht oft auf Toilette gehen muss. Eines nachts stürzte sie dabei im Bad. Sie war so unglücklich gefallen, dass sie hinter der Badezimmertür lag und das Telefon in der Diele nicht erreichen konnte.

Glücklicherweise hatte sie am Handgelenk einen Notfallknopf, den sie drücken konnte. Der Notruf ging in der Einsatzzentrale des Dienstes ein. Über die Sprechanlage am Telefon konnte sie mit einem Mitarbeiter des Notrufdienstes sprechen und schildern, was passiert war.

Die Wohnungsschlüssel werden hinterlegt

Sofort kam ein Mitarbeiter des Dienstes zu ihr nach Hause, konnte mit dem Wohnungs-

schlüssel die Wohnung öffnen und Frau Müller aus der Situation helfen. Da Frau Müller große Schmerzen hatte, sorgte er auch dafür, dass sie in einem Krankenhaus untersucht wurde. Wenn in solchen Situationen kein Notruf vorhanden ist, dauert es oft Stunden, manchmal auch Tage, bis die verletzte Person gefunden wird.

Es gibt verschiedene Formen des Hausnotrufes

Die Angebote der Dienste, die Hausnotruf in unserer Region anbieten, sind vielfältig. Interessierte sollten sich informieren, welche Form des Hausnotrufs für sie der richtige ist, was die Angebote kosten und wo sie finanzielle Unterstützung für den Notruf erhalten können.

Informationen gibt es bei der Beratungsstelle für ältere Menschen und Angehörige des Lahn-Dill-Kreises in Dillenburg unter Tel. 02771/ 831919 und in Wetzlar unter 06441/9013-114.

Berufe in der Informatik

Experten-Chat der Arbeitsagentur am 28. April

HAIGER (red) – Die Coronapandemie gilt als Beschleuniger der Digitalisierung. Dementsprechend haben die IT-Experten in den Unternehmen derzeit alle Hände voll zu tun. Aber welche Berufe finden sich eigentlich im Bereich Informatik? Und mit welchen Ausbildungen und Studiengängen gelingt der Einstieg? Das klärt der nächste abi-Chat am kommenden Mittwoch (28. April) von 16 Uhr bis 17.30 Uhr. Er steht unter dem Thema „Berufe in der Informatik“. Darauf hat jetzt die Arbeitsagentur Limburg-Wetzlar hingewiesen.

Spannende Herausforderungen in vielfältigen Berufen

Die Auswahl an IT-Berufen ist vielfältig. So finden sich beispielsweise neben Fachinformatikern und Informatikkaufleuten auch IT-Projektmanager, Software-Entwickler, Systemelektroniker, Data-Scientists, IT-Berater und Wirtschaftsinformatiker im Bereich Informatik. Was sich hinter diesen Professionen verbirgt, verrät der Chat ebenfalls. Die Experten der Arbeitsagentur beantworten zudem Fragen wie: Welche Ausbildungen und Studiengänge führen am ehesten in die IT-Branche? Was muss man

für eine erfolgreiche Karriere mitbringen?

Chatprotokoll zum Nachlesen

Interessierte loggen sich ab 16 Uhr ein unter www.chat.abi.de/ und stellen ihre Fragen direkt im Chatraum. Die Teilnahme ist kostenfrei. Wer zum angegebenen Termin keine Zeit hat, kann seine Fragen vorab an die abi-Redaktion richten (mail: abi-redaktion@meramo.de) und die Antworten im Chatprotokoll nachlesen, das nach dem Chat im abi-Portal veröffentlicht wird.

Hintergrund: Laut Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien (Bitkom) hat die Coronapandemie dazu geführt, dass die Digitalisierung in der deutschen Wirtschaft stark an Bedeutung gewonnen hat.

Digitalisierung hat in der deutschen Wirtschaft stark an Bedeutung gewonnen

Mehr als 84 Prozent der befragten Unternehmen bestätigten diesen Trend für den eigenen Betrieb, über 86 Prozent für die gesamte Wirtschaft. 61 Prozent erwarten darüber hinaus ganz allgemein einen Innovationsschub für die Digitalisierung.



Drei städtische Fahrzeuge sind nun als rollende Werbeträger unterwegs. Das Bild zeigt von links die Kommissare Jens Pietsch und Frauke Lindauer vom Projekt BOB, Bürgermeister Mario Schramm, den Hessentagsbeauftragten Timo Dietermann und Sonja Waldschmidt vom städtischen Fachdienst Öffentlichkeitsarbeit.
Foto: Ralf Triesch/Stadt Haiger

Rollende Werbung für den Hessentag

Zwei Pkw und ein Kleinbus mit dem Hessentags-Logo „Von Freunden umgeben“ foliert

HAIGER (öah/rst) – Drei städtische Fahrzeuge sind mit dem Hessentagslogo „Von Freunden umgeben“ beklebt worden. Bürgermeister Mario Schramm, der Hessentagsbeauftragte Timo Dietermann und Sonja Waldschmidt vom städtischen Fachdienst Öffentlichkeitsarbeit präsentierten jetzt einen Kleinbus sowie zwei Pkw mit dem modernen Hessentags-Logo. „Das ist eine weitere Möglichkeit, in der Bevölkerung Aufmerksamkeit zu erzeugen und die Menschen auf das große Landesfest in 2022 hinzuweisen“, sagte Bürgermeister Mario Schramm.

„Wenn Sie die Autos sehen, dann lächeln Sie und winken unseren Mitarbeitern zu“, appell-

ierte der Rathaus-Chef an die Bürger: „Wir freuen uns und hoffen, dass der Hessentag 2022 ein tolles Fest für Hessen wird.“ Die beiden Pkw werden vom Ordnungsamt und vom Bauamt genutzt, während der orangefarbene Kleinbus von den „fliegenden Hausmeistern“ Heiko Süß und Marius Wiesner bewegt wird. Die beiden kümmern sich um viele Arbeiten in den städtischen Gebäuden in den Stadtteilen und sind viel unterwegs. Deshalb werden sie ganz sicher dafür sorgen, dass der Hessentags-Schriftzug „unter die Leute kommt“.

Auf der Rückseite des Kleinbusses wurde auch ein großer Aufkleber des BOB-Projektes der heimischen Polizei platziert. „Diese Kooperation freut uns sehr. Wir sind begeistert, dass unser Projekt von der Stadt Hai-

ger so positiv mitgetragen wird“, sagten Oberkommissarin Frauke Lindauer und Hauptkommissar Jens Pietsch vom Regionalen Verkehrsdienst Lahn-Dill, die sich um das Projekt BOB kümmern. Ziel dieser Idee, die es seit rund 15 Jahren in der Region gibt, ist es, junge Leute davor zu bewahren, sich nach Alkoholgenuß ans Steuer zu setzen. Der „BOB“ ist die Person einer Gruppe, die nach Absprache keinen Alkohol trinkt und sich und seine Mitfahrer sicher nach Hause bringt. Er/sie trägt die Verantwortung fürs Fahren, ist sich dieser auch bewusst und kann diese Verantwortungsübernahme nach außen mit dem knallgelben BOB-Schlüsselanhängen zu erkennen geben. In zahlreichen Gaststätten, Kneipen, und Diskotheken erhält er für sein Engagement ein alkoholfreies Ge-

tränk gratis.

„Unser Ziel ist, dass sich das BOB-Prinzip in den Köpfen der Menschen festsetzt. Dabei helfen solche Werbeaufkleber sehr“, sagten die beiden Kommissare. Vielen Jugendlichen sei das Prinzip bekannt, weil dafür auch auf Bürgerbussen geworben werde. Dass ein städtisches Dienstfahrzeug den BOB-Aufkleber trage, sei eine Premiere, sagte Frauke Lindauer.

Bereits im Herbst startete der große Auflieger von „Kühne & Nagel“ als rollender Werbeträger

Bereits im vergangenen Herbst hatte die Werbe-Offensive der Stadt Haiger in Sachen Hessentag begonnen. Unterstützt wird die Kommune dabei von der Firma „Kühne & Nagel“, die einen

großen Sattel-Auflieger mit dem Logo hat bekleben lassen. „Das ist ein phantastischer Werbeträger für den Hessentag“, sagte Rathaus-Chef Mario Schramm, als er gemeinsam mit Stadtverordnetenvorsteher Bernd Seipel und dem Vorsitzenden des Haupt-, Finanz- und Hessentagsausschusses, Matthias Hain, den 13,60 Meter langen Anhänger mit dem schmucken Logo erstmals in Augenschein nahm.

Der schmucke Auflieger wird an allen Werktagen im Umkreis von etwa 80 Kilometern um Haiger, im Westerwald, im Siegerland, im Hinterland und anderen benachbarten Regionen unterwegs sein“, versprach Terminal-Manager Klaus Buchner von „Kühne & Nagel“. Und in der Tat haben schon viele Haigerer Bürger den Auflieger „in der Nachbarschaft“ gesehen.

Hessen beschleunigt Impfkampagne

Mehr Impfangebote in den Impfzentren / Astrazeneca ab sofort für alle Bürger ab 60 Jahren



Jetzt können alle mindestens 60-Jährigen sich mit dem Impfstoff von Astrazeneca impfen lassen.
Foto: Lahn-Dill-Kreis

Impfung ist ein aktiver Beitrag zum Gemeinschaftsschutz. Alle Bürger können sich – wie bei jedem Medikament – über die Wirkstoffe und mögliche Nebenwirkungen informieren: Nutzen Sie

dieses Informationsangebot! Die Impfungen sind unser erfolgversprechendster Weg aus der Pandemie. Wir kommen nur dann schneller voran, wenn alle zugelassenen Impfstoffe angenommen und verwendet werden“, sagte Gesundheitsminister Kai Kluge.

Gemäß den Empfehlungen der Ständigen Impfkommission wird der Wirkstoff von Astrazeneca für die Impfberechtigten verwendet, die mindestens 60 Jahre alt sind. Fortan können in Hessen alle Personen ab 60 Jahren, die sich mit dem zugelassenen Wirkstoff von Astrazeneca impfen lassen wollen, dies bereits bei der Registrierung über das Online-Portal impfterminservice.hessen.de oder telefonisch über die Hotlines 116 117 sowie 0611/505 92 888 vermerken.

Da der Personenkreis, der für diesen Stoff infrage kommt, begrenzt ist, erhöhen sich so für die ab 60-Jährigen die Chancen auf eine schnelle Impfung.

25 Prozent der Astrazeneca-Termine nicht wahrgenommen

Die Impfzentren haben vermehrt gemeldet, dass vereinbarte Termine für Impfungen mit Astrazeneca nicht wahrgenommen werden. Die durchschnittliche

Quote lag bei rund 25 % nicht wahrgenommener Termine. Dennoch mussten keine Impfstoffe ungenutzt verworfen werden. Bereits mit dem Einsatzbefehl hatte das Land alle Gebietskörperschaften dazu aufgefordert, sicherzustellen, dass kein Impfstoff verfällt. Es wurden „Nachrückerlisten“ geführt, auf denen schnell verfügbare, priorisiert zu impfende Personen aufgeführt sind. Wenn Termine nicht wahrgenommen werden, so können die Impfstoffe über die Nachrücker-Listen oft noch am selben Tag verimpft werden. Ebenso können freiwerdende Impfstoffe flexibel in die Terminvergabe des Landes gegeben werden, sodass hierüber kurzfristig Termine vergeben werden können. So verfällt kein Impfstoff. Gleichwohl appelliert das Land an alle, die einen Impftermin haben, diesen auch wahrzunehmen oder frühzeitig über das Registrierungsportal zu stornieren. Dadurch erhalten andere Registerierte die Möglichkeit, einen Termin zu erhalten. Fragen können im Arztgespräch in den Impfzentren oder mit dem Hausarzt geklärt werden.

ALLE WICHTIGEN INFORMATIONEN ZUR IMPFKAMPAGNE IN HESSEN GIBT ES IM INTERNET AUF CORONA-IMPfung. HESSEN.DE.

In eigener Sache

Corona-Zeiten sind schnelllebige Zeiten. Deshalb ist es (leider) möglich, dass Sie, liebe Leserinnen und Leser, an einem Samstag in „Haiger heute“ Artikel vorfinden, die sich thematisch bereits überholt haben. Zuletzt war das bei der Ankündigung von Kanzlerin Angela Merkel der Fall, am Gründonnerstag die Geschäfte zu schließen - 24 Stunden später wurde diese Entscheidung korrigiert. Im Mitteilungsblatt ließ sich das allerdings nicht mehr richtig stellen. „Haiger heute“ wird nach wie vor dienstags gedruckt - Redaktionsschluss ist bereits am Montag. Aus diesem Grund sind wir dazu übergegangen, bei wichtigen Themen im Artikel das Datum zu erwähnen (zum Beispiel: Stand: 19. April). Wir bitten um Ihr Verständnis.

Verlag und Stadtverwaltung Haiger

Amtliche Bekanntmachungen



Die Stadtverordnetenvorsteherin/ Der Stadtverordnetenvorsteher der Stadtverordnetenversammlung Haiger

Haiger, 24. April 2021

Hinweis: Bei dieser Einladung handelt es sich um eine Vorankündigung. Sollten sich zwischenzeitlich Änderungen ergeben, werden diese über die Homepage der Stadt Haiger bekannt gegeben.

EINLADUNG

zu einer Sitzung des Ausschusses für „Jugend, Sport, Soziales und Kultur“ der Stadtverordnetenversammlung Haiger für

**Donnerstag, den 29. April 2021
17.30 Uhr**

**– STADTHALLE HAIGER –
(großer Saalbereich)**

BESUCHER/ZUSCHAUER BITTE HAUPTINGANG BENUTZEN

WICHTIGER HINWEIS:

Aufgrund der aktuellen Auflagen und Einschränkungen in Bezug auf die Corona-Krise ist die Kapazität für die Besucher- bzw. Zuschauerplätze eingeschränkt. Es ist daher **zwingend erforderlich**, eine Reservierung für einen Besucher- bzw. Zuschauerplatz unter der Tel.-Nr. 02773/811-602 vorzunehmen. Die geltenden Bestimmungen der aktuellen Corona-Verordnung wie z. B. Maskenpflicht oder Abstandsregelung sind **verpflichtend** einzuhalten!

Die Stadtverordnetenvorsteherin / Der Stadtverordnetenvorsteher

TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung, Beschlussfähigkeit und Feststellung der Tagesordnung
2. Wahl des vorsitzenden Ausschussmitgliedes
3. Wahl des stellvertretenden vorsitzenden Ausschussmitgliedes
4. Protokollführung in den Ausschüssen
hier: Wahl eines Schriftführers und der Stellvertreter
5. Mitteilungen des Magistrats
6. Titelverleihung „Fairtrade Stadt Haiger“
7. Anfragen und Anregungen

Amtliche Bekanntmachungen



Die Stadtverordnetenvorsteherin/ Der Stadtverordnetenvorsteher der Stadtverordnetenversammlung Haiger

Haiger, 24. April 2021

Hinweis: Bei dieser Einladung handelt es sich um eine Vorankündigung. Sollten sich zwischenzeitlich Änderungen ergeben, werden diese über die Homepage der Stadt Haiger bekannt gegeben.

EINLADUNG

zu einer Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Bauen und Stadtentwicklung der Stadtverordnetenversammlung Haiger für

**Mittwoch, den 28. April 2021
17.30 Uhr**

**– STADTHALLE HAIGER –
(großer Saalbereich)**

BESUCHER/ZUSCHAUER BITTE HAUPTINGANG BENUTZEN

WICHTIGER HINWEIS:

Aufgrund der aktuellen Auflagen und Einschränkungen in Bezug auf die Corona-Krise ist die Kapazität für die Besucher- bzw. Zuschauerplätze eingeschränkt. Es ist daher **zwingend erforderlich**, eine Reservierung für einen Besucher- bzw. Zuschauerplatz unter der Tel.-Nr. 02773/811-602 vorzunehmen. Die geltenden Bestimmungen der aktuellen Corona-Verordnung wie z. B. Maskenpflicht oder Abstandsregelung sind **verpflichtend** einzuhalten!

Die Stadtverordnetenvorsteherin / Der Stadtverordnetenvorsteher

TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung, Beschlussfähigkeit und Feststellung der Tagesordnung
2. Wahl des vorsitzenden Ausschussmitgliedes
3. Wahl des stellvertretenden Ausschussmitgliedes
4. Protokollführung in den Ausschüssen
hier: Wahl des Schriftführers und der Stellvertreter
5. Mitteilungen des Magistrats
6. Feuerwehrhaus Roßbach
hier: Sachstand zur aktuellen Kostensituation und Mehrkosten durch die versorgungstechnische Trennung der Gebäude Feuerwehrhaus und Kindergarten
7. Bauleitplanung der Stadt Haiger
Bebauungsplan „Über dem Heimbeweg“, Gemarkung Langenaubach im Verfahren gem. § 13b BauGB
hier: a) Beratung und Beschluss über die abgegebenen Stellungnahmen der öffentlichen Auslagen gem. § 3 Abs. 2 BauGB und im Beteiligungsverfahren gem. § 4 Abs. 2 BauGB
b) Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 BauGB
c) Satzungsbeschluss zur integrierten Orts- und Gestaltungsatzung gem. § 91 Abs. 3 HBO in Verbindung mit § 9 Abs. 4 BauGB
8. Bauleitplanung der Stadt Haiger
Bebauungsplan „Allendorfer Straße 25“, Gemarkung Haiger im Verfahren gem. § 13a BauGB
hier: Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB
9. Bauleitplanung der Stadt Haiger
Bebauungsplan „Festplatz Offdilln“, Gemarkung Offdilln
hier: Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB
10. Anfragen und Anregungen
11. Grundstücksangelegenheiten



In der Straße "Im obersten Garten" in Haigerseelbach haben derzeit die Baumaschinen das Sagen.

Foto: Ralf Triesch/Stadt Haiger

Im Obersten Garten wird gebaut

Endausbau der Erschließungsstraße in Haigerseelbach hat begonnen

HAIGER-SEELBACH (öah) – In der Straße „Im obersten Garten“ in Haigerseelbach haben derzeit die Baumaschinen das Kommando übernommen.

Der vom Magistrat beschlossene Endausbau der Straße, die bereits 2004 erschlossen wurde, hat begonnen.

Wie das städtische Bauamt mitteilte, soll im ersten Bauabschnitt der Gehweg von Haus Nummer 2 bis zur Einmündung der oberen Straße „Im Obersten Garten“ auf 1,50 Meter Breite ausgebaut werden. Im weiteren Verlauf bis zum Bauende soll auf einen Gehweg verzichtet werden. Auf der gegenüberliegenden Straßenseite von der Kreisstraße 43 bis zum Haus Nummer 1B wird ebenfalls ein Gehweg von 1,50 Metern Breite gebaut. Die Fahrbahn in Asphaltbauweise wird 5,20 Meter breit.

Dieser erste Bauabschnitt soll,

wenn alles gut verläuft, im Mai abgeschlossen werden. Im Juni folgt dann der zweite Bauabschnitt der Erschließungsstraße. Der Magistrat hat sich für eine Ausbauvariante entschieden, die sich im benachbarten Fellerdilln (Am Blumenstück) bewährt hat. Hierbei wird talseits eine gepflasterte Parkfläche von etwa zwei Metern Breite angelegt. Die Parkflächen werdengrau gepflastert.

Talseits wird eine Parkfläche angelegt

Auf der gegenüberliegenden Straßenseite wird ein ein Meter breiter Gehweg gepflastert. Die Fahrbahn aus Asphalt wird inklusive Rinne 4,50 Meter breit. Parken ist in den gekennzeichneten Flächen auch gegenüber der bergseitigen Einfahrten möglich und erlaubt.

Die Anlieger werden an den Gesamt-Baukosten beteiligt.



Die Arbeiten am ersten Bauabschnitt sollen im Mai abgeschlossen werden. Im Juni ist mit dem Beginn des zweiten Bauabschnitts zu rechnen.

Foto: Ralf Triesch/Stadt Haiger

Loh-Group gehört zu Deutschlands besten Arbeitgebern

Haigerer Unternehmensgruppe erhält Auszeichnungen für Mitarbeiterförderung

HAIGER (fig) – Die Friedhelm-Loh-Group hat zum 13. Mal in Folge die Auszeichnung „Top Employer Deutschland“ erhalten und gehört damit zu Deutschlands besten Arbeitgebern und Ausbildungsbetrieben. Als größter Arbeitgeber der Region Mittelhessen hat die Friedhelm Loh Group das Top-Employers-Institute beeindruckt. Das renommierte Institut zertifizierte die Unternehmensgruppe erneut als „Top-Employer Deutschland“.

„Wir sind stolz auf die wiederholte Auszeichnung“, freut sich Steffen Kuras, Leiter HR Marketing und Recruiting der Friedhelm-Loh-Group: „Das Siegel ist Motivation, uns nicht auf Leistungen auszuruhen. Wir wollen uns weiter verbessern, um auch in der digitalen Zukunft optimale Rahmenbedingungen und Perspektiven für unsere Mitarbeiter zu schaffen.“

Die Digitalisierung verändert auch die Ausbildung von jungem Fachpersonal. Mit einem langfristigen Ausbildungskonzept investiert die Gruppe in den

Nachwuchs. Für dieses Engagement wurde sie zum fünften Mal in Folge mit dem Siegel „Deutschlands beste Ausbildungsbetriebe“ durch das IMWF Institut für Management- und Wirtschaftsforschung im Auftrag von Focus Money und Deutschland Test ausgezeichnet. „Das ist ein großes Kompliment“, freut sich Ausbildungsleiter Matthias Hecker. „Unser Anliegen ist es, die berufliche und persönliche Entwicklung aller Nachwuchskräfte mit vielfältigem Angebot und bester Infrastruktur gezielt zu fördern. Denn eine gute Ausbildung ist die Basis für zukünftige Erfolge.“

Wichtige Qualifikationen für die Zukunft - Ausbildung als Basis für Erfolge

Dabei setzt das Familienunternehmen auf Konzepte rund um das „Lebenslange Lernen“, um mit den Mitarbeitern den digitalen Wandel und die industrielle Transformation voranzutreiben. Ein Beispiel ist das neu eingeführte Learning-Management-



Steffen Kuras, Leiter HR Marketing und Recruiting der Friedhelm Loh-Group, freut sich mit seiner Kollegin Alexandra Nordmann, HR Marketing und Recruiting, über die wiederholte Auszeichnung als „Top-Employer-Deutschland“.

Foto: Friedhelm-Loh-Group

rie- und kollaborativen Robotern und produzieren am 3D-Drucker eigenständig Kleinteile. „Unser Ausbildungszentrum ist ein zentraler Baustein für das digitale Lernen in der gesamten Loh-Unternehmensgruppe“, betont Hecker.

230 Nachwuchskräfte in 18 Ausbildungsberufen und elf Studiengängen

230 Nachwuchskräfte lernen zurzeit in der Friedhelm-Loh-Group in 18 Ausbildungsberufen und elf Studiengängen im StudiumPlus-Programm mit der Technischen Hochschule Mittelhessen. Die unternehmenseigene Weiterbildungseinrichtung, die Loh Academy, begleitet die Aus- und Weiterbildung dabei mit einer Vielzahl an Qualifizierungsmaßnahmen. Die Verknüpfung von Theorie und Praxis, internationale Berufsperspektiven und die persönliche Betreuung im Rahmen eines umfassenden Mentorenprogramms stehen im Fokus der Aus- und Weiterbildung.

System, mit dem sich Mitarbeiter selbstständig am Arbeitsplatz weiter qualifizieren. „Die Globalisierung und Digitalisierung erfordern auch neue Kompetenzen der Mitarbeiter“, sagt Kerstin Säger, Leiterin der Abteilung HR Prozesse und Recruiting. „Die gesamte Arbeitskultur ver-

ändert sich und darauf stellen wir uns ein.“

Am Firmensitz in Haiger hat die Unternehmensgruppe 1,3 Millionen Euro in ein neues Ausbildungszentrum investiert. Dank des modernen Maschinenparks lernen die Nachwuchskräfte den Umgang mit Indust-

Trickdiebe nutzen Hilfsbereitschaft aus

Polizei warnt vor Gaunern

WETZLAR/DILLENBURG/HAIGER (pol) – Offensichtlich treiben derzeit Trickdiebe im nördlichen Dillkreis ihr Unwesen. In den vergangenen Tagen gingen bei der Polizei vermehrt Meldungen ein, wonach Unbekannte beim Geldwechsell ihre Opfer um Bargeld erleichterten.

Die Polizei bittet trotz aller Hilfsbereitschaft, vorsichtig zu sein. Die Täter sprechen ihre Opfer meist auf Parkplätzen von Supermärkten oder an Parkscheinautomaten an. Höflich bitten die Diebe die Angesprochenen, Geld für den Einkaufswagen oder für ein Parkticket zu wechseln.

Öffnen die hilfsbereiten Opfer ihre Geldbeutel, haben sie meist schon verloren: Geschick lenken

die Täter sie ab oder verdecken den Blick auf das Portemonnaie mit einer Zeitung oder einer Kladde. Dann greifen sie blitzschnell zu und leeren das Fach im Geldbeutel, in dem die Banknoten stecken.

In einem Fall in Haiger (auf dem Parkplatz in der Mühlenstraße) erbeuteten die Diebe 165 Euro. Die Polizei rät zur Vorsicht. „Stellen Sie sicher, dass Sie immer freien Blick auf Ihren Geldbeutel haben. Halten Sie Abstand zu dem Bittsteller. Wird dieser zu aufdringlich, drehen Sie sich von der Person weg und machen Sie deutlich, dass er Abstand halten soll“, rät die Polizei.

Bitte beachten Sie auch den Artikel „Sei schlauer als der Klauer“ auf dieser Seite.

Distanzunterricht für Schüler

WETZLAR (ldk) – Angesichts der aktuellen Pandemieentwicklung hat das Kreis-Gesundheitsamt in Absprache mit dem Staatlichen Schulamt die Aussetzung des Präsenzunterrichts an allen Grundschulen, weiterführenden und beruflichen Schulen im Kreis (ab 19. April) beschlossen. Ausgenommen sind die Abschlussklassen. Abschlussprüfungen einschließlich der schriftlichen Abiturprüfung finden wie geplant statt. Die Regelungen zum Distanzunterricht gelten zunächst bis zum 6. Mai. „Die Entscheidung ist uns nicht leichtgefallen. Wir möchten den Schülern den bestmöglichen Zugang zu Bildung ermöglichen. Das Infektionsgeschehen lässt aber weitere Öffnungsschritte nicht zu“, sagte Landrat Wolfgang Schuster. Mit der Aussetzung des Präsenzunterrichts folgt die Kreisverwaltung den Empfehlungen des Landes Hessen. Das aktuelle Eskalationskonzept sieht vor, dass ab einer Sieben-Tage-Inzidenz von 200 an drei aufeinanderfolgenden Tagen eine Beschulung Zuhause stattfinden soll.

Der Rotmilan

Aus unserem Naturgeschehen

Mit über 60 Zentimetern Körpergröße und bis zu 1,70 Meter Flügelspannweite ist der Rotmilan der größte Taggreifvogel der heimischen Region. Sein tief gegabelter Schwanz - auf dem Foto ist nur eine Schwanzspitze sichtbar - hat ihm auch den Namen Gabelweihe besichert.

Dadurch ist auch sein Flugbild unverwechselbar mit anderen Greifvogelarten. Beheimatet ist er in Mittel-, Ost- und Südeuropa. In Deutschland ist er als Brutvogel eher selten geworden. Er gehört zu den Zugvögeln, kehrt aber bereits Anfang März in sein Brutgebiet zurück.

Das war auch der Zeitpunkt, als diese Aufnahme entstanden ist. Wegen der ausgeprägten Fluchtdistanz des scheuen Vogels sah sich der Fotograf ge-

zwungen, dabei die ganze Zoombänge seiner Kamera zu gebrauchen. Der Rotmilan baut entweder selbst einen eigenen Horst oder benutzt dabei alte Bussardhorste oder Krähenester als Unterlage, stets jedoch in den Kronen alter und hoher Bäume.

Ab Ende April wird bei den Milanen gebrütet

Gegen Ende April beginnt die Brutzeit, an der das Männchen allerdings nicht beteiligt ist. Während dieser Zeit versorgt es jedoch das Weibchen mit Nahrung. Die Aufnahme ist im jungen Hauberg entstanden, wo der Vogel auf einer alten stehengebliebenen Birke aufgefüttert hat.

Bild und Text: Harro Schäfer



Mit über 60 Zentimetern Körpergröße und bis zu 1,70 Metern Flügelspannweite ist der Rotmilan der größte Taggreifvogel der Region. Foto: Harro Schäfer

Sei schlauer als der Klauer

Tipps der Polizei - So vermiesen Sie Langfingern die Beute

Zugreifen zu bieten. Der vorsichtige und sorgsame Umgang mit Wertsachen beim Einkauf ist der erste Weg nicht Opfer eines Taschendiebstahls zu werden.

Gelegenheit macht Diebe

Beim Einkauf ist es bequem, die Handtasche in den Einkaufswagen zu legen. Die Hände sind frei, die Tasche baumelt nicht am Körper, man ist flexibler und kann sich auf den Einkauf konzentrieren. Jedes Mal, wenn man sich einem Regal zuwendet, verliert man jedoch die Handtasche aus dem Blick. Dem Dieb reicht ein schneller Griff in den Wagen. Dreiste Diebe gehen einen Schritt weiter: Sie fragen das potenzielle Opfer nach einer bestimmten Ware. Während es danach sucht, nutzen die Täter die Ablenkung und räumen die Tasche im Einkaufswagen aus.

Wertsachen am Körper

Diese Tipps gibt die Polizei:
▶ Tragen Sie Geld, Schecks, Kreditkarten und Papiere immer in verschiedenen verschlossenen Innentaschen der Kleidung möglichst dicht am Körper.
▶ Legen Sie Geldbörsen nicht



Immer wieder tappen Menschen in die Falle der Gauner, die ihnen die Geldbörse und andere Wertgegenstände entwenden. Foto: Polizeiberatung

oben in Einkaufstasche, Einkaufskorb oder Einkaufswagen, sondern tragen Sie sie möglichst körpernah.

▶ Benutzen Sie einen Brustbeutel, eine Gürtelinnentasche, einen Geldgürtel oder eine am Gürtel angeketete Geldbörse.

▶ Sollte der Fall doch eintreten und Sie werden Opfer eines Diebstahls, nutzen Sie den

Sperr-Notruf 116 116. Über diesen Service können Sie problemlos alle gestohlenen Karten sperren lassen und verhindern einen Zugriff der Diebe auf Kreditkarten. Im Übrigen auch aus dem Ausland, wenn Sie im Urlaub gestohlen werden: einfach die Landeskennzahl „0049“ vorwählen. Zudem empfiehlt die Polizei eine Inventarliste der Geldbörse

anzulegen. Listen Sie darin alle Ausweise, Dokumente, Bank- oder Kreditkarten, Versichertenkarten oder Kundenkarten auf. Notieren Sie sich die ausstellende Institution oder Behörde, das Ausstellungs- und Gültigkeitsdatum und die Individualnummer, um bei der Beantragung von Ersatzdokumenten alles parat zu haben.

Stolze 200.000 Euro gespendet

Friedhelm-Loh Group-übergibt Rekordsumme - Hilfe in Deutschland und in Indien

HAIGER (red) - Hoffnung schenken in schwierigen Zeiten: Mit einer Spende in Höhe 220.000 Euro unterstützen Mitarbeiter der Friedhelm-Loh-Group die Caritas-Werkstätten Westerwald-Rhein-Lahn, den Oberlausitz Kinderhilfe-Verein, die Debora-Foundation India und acht weitere soziale Organisationen - auch und besonders in dieser Zeit. Dahinter steht die traditionelle Jahresspende der Friedhelm-Loh-Group.

Mit der aktuellen Spendenaktion sammelten die Mitarbeiter, unterstützt von der Unternehmensführung, die Rekordsumme von 220.000 Euro. „Ich bin stolz auf das vorbildliche Engagement unserer Mitarbeiter, in schwierigen Zeiten gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen. Wir sind dankbar, dass wir ein gutes Leben haben und möchten Menschen unterstützen, die Hilfe dringend benötigen“, bedankte sich Prof. Friedhelm Loh für die Spendenbereitschaft der Mitarbeiter. Mit dem Beitrag fördern sie elf regionale soziale Einrichtungen an den Standorten der Unternehmensgruppe und weltweit tätige Hilfsorganisationen.

„Das machen wir gemeinsam“

Mit einem Teil der Summe unterstützen die Mitarbeiter der Friedhelm-Loh-Group die Caritas-Werkstätten Westerwald-Rhein-Lahn. Sie ermöglichen Menschen mit geistiger, körperlicher oder psychischer Behinderung die Teilhabe am Arbeitsleben. Dazu gehört ein Gehwegetraining auf Simulationspfaden, das die Sicherheit im Straßenverkehr verbessert und zur Sturzprophylaxe im Werkstattalltag



In der Corona-Krise steht für die Debora-Foundation India die Nothilfe im Mittelpunkt. In den vergangenen Monaten sicherte die Stiftung hunderten Familien im Süden des Landes mit Hilfsgüterleistungen das Überleben. Foto: RITTAL

dient. „Wir danken den Mitarbeitern der Friedhelm-Loh-Group für diese wertvolle Hilfeleistung und ihr soziales Engagement“, freut sich Armin Gutwald, Geschäftsführer der Caritas-Werkstätten: „Mit Ihrer Unterstützung handeln Sie im Sinne der Caritas Kampagne 2021 - „Das machen wir gemeinsam.“

Engagement für kleine Patienten

Zu den Spendenempfängern gehört auch der Verein Oberlausitz Kinderhilfe. Der gemeinnützige Verein fördert die medizinische und psychosoziale Betreuung

insbesondere chronisch kranker Kinder und deren Eltern im Umfeld Krankenhaus. Ein Schwerpunkt ist die kindgerechte Gestaltung und Ausstattung der Kinderklinik Bautzen. Auch die finanzielle Unterstützung einer Elternwohnung an der Kinderklinik gehören zur Förderfähigkeit der Organisation. „Wir sind sehr glücklich, von den Mitarbeitern so eine großzügige Spende zu erhalten“, bedankt sich Dr. Ulf Winkler, Vereinsvorsitzender der Kinderhilfe, für die finanzielle Zuwendung: „Mit der Spende können wir die Flure der Kinderstation neugestalten und ein Trainingsgerät finanzieren.“ Sozialer Einsatz über nationale

Grenzen hinweg - das steht für die global tätige Unternehmensgruppe außer Frage. Daher fördert sie mit einem Teil der Spende die 2018 gegründete Debora-Foundation India. Namensgeberin ist Debora Loh, die Ehefrau von Prof. Friedhelm Loh.

Hilfe in Zeiten von Corona und darüber hinaus

Die Stiftung unterstützt die Menschen aus einer der ärmsten Kassen des Landes, der Dalit, im Bereich Bildung mit dem Bau einer Schule. Die Corona-Pandemie hat diesen Fokus zur Nothilfe hin verschoben. Dank der Spende kann die Stiftung ge-

meinsam mit ihrem Partner im Land, der International Justice Mission, tausende Menschen mit Hilfsgütern wie Lebensmitteln und Hygieneartikeln versorgen. „Ich bin sehr dankbar, dass wir mit unserer Arbeit Menschen in großen Nöten gezielt helfen dürfen“, bedankt sich Deborah Loh für das Engagement der Mitarbeiter: „Gemeinsam können wir den Kreislauf der Armut durchbrechen.“

Soziale Verantwortung als gute Tradition

Gesellschaftliche Verantwortung übernehmen, Gemeinschaft leben und Hilfe leisten: Seit der Unternehmensgründung 1961 ist diese Überzeugung Teil der DNA der Friedhelm-Loh-Group. Der Einsatz von Mitarbeitern und Unternehmensführung zeigt sich bei der traditionellen Spendenaktion: In den vergangenen 20 Jahren brachte das Familienunternehmen mehr als fünf Millionen Euro für den guten Zweck auf. 2011 gründete Prof. Friedhelm Loh anlässlich des 50-jährigen Jubiläums von Rittal, dem größten Unternehmen der Gruppe, die Rittal Foundation. Mit den Erlösen des Stiftungskapitals fördert sie wohltätige Organisationen und Projekte in den Bereichen Bildung, Diakonie, Integration sowie Kultur und Wissenschaft und spendete seit ihrer Gründung bereits eine Summe von fast zwei Millionen Euro. „Es ist unsere gemeinsame Gesellschaft, in der wir leben. Wir alle haben eine Verantwortung und stehen zusammen - mit und für die Schwächeren unseres Umfelds. Das nehmen wir als Unternehmensgruppe ernst“, betont Prof. Friedhelm Loh.

JÄCKEL IMMOBILIEN seit 1971
www.jaackel-immobilien.de
35683 Dillenburg - Gierichstraße 12
Büros in Gießen, Bad Endbach-Hartenrod, Heibertsfelden/Niederbayern
(0 27 71) 3 37 12 - Fax 3 39 69

APOTHEKE
Sonnens Apotheke, freundlich & kompetent, Haiger am Marktplatz, Tel. 02773 - 912244

HAUS UND GARTEN
Samen Schneider, www.samen-schneider.de
Gartenfachmarkt Haiger, Am Hofacker 4 Tel. 02773 / 810512
Zoofachmarkt Dillenburg, Kasseler Str. 36 Tel. 02771 / 320383

HEIZÖL
Shell Markenheizöl, RC energie GmbH, Im Höfchen 8, 35685 Dillenburg, Tel. 02771 / 87 200, info@rc-energie.de

Da guckt der Leser und der Fachmann freut sich!
Ihre Angebote in unseren thematischen Umfeldern - die ideale Ansprache für Ihre Kunden.

AUTOHAUSER
AUTOHAUS METZ GmbH, SEAT + SKODA Vertragshändler
KFZ-Service-Werkstatt, Ständig ca. 120 Fahrzeuge auf Lager,
Breitsch.-Gusternhain, Tel. 02777/8110-0, www.autohausmetz.de.
Automobile Müller, 35708 Haiger, Neu- u. Gebrauchtwagen,
An- und Verkauf, über 300 Tageszulassungen unter
www.automobilemueller.de, Mobil: 0174 / 5602050

GERÜSTBAU UND VERLEIH
Hill Gerüstbau und -Verleih GmbH, Im Gründchen 10, 35683 Dillenburg, Tel. 02771/265121, info@geruestbau-hill-gmbh.de

HEIZUNG, SANITÄR, KLIMA
WHSE GmbH, Heizungsbauer der Zukunft, Haiger, Bitzenstr. 11a, Tel: 02773/746219-0, info@whse.de, www.whse.de

BAU-SACHVERSTÄNDIGER
Sachverständigenbüro für das Bauwesen, Fertighäuser, Holzbau, Altbau, Innenausbau, Gebäudewertermittlung, Sven Haidhuber, öffentlich bestellt u. vereidigt, info@gutachten-holzbau.de, 0171/5162438

Lies dich gesund! www.mein-medizinportal.de